

231. Assembly of the student representatives (VeFa (Versammlung der Fachschaften) UP)

Griebnitzee 3.06.H03 24.10.2023

Agenda

- 0. Verification of quorum/ agenda/ protocol of the last session/ report of the bureau
- 1. Reports from student councils/ Asta/ StuPa/ guests

2. Elections

2.1

- 2.2 Election of the Presidium of the Assembly of the Student Councils
- 2.3 Election of the Department for Student Bodies and Student Councils

3. Motions

- 3.1 Motion: Expense allowance for the department for student bodies and student councils
- 3.2 Motion: VeFa lending service
- 3.3 Motion: First Semester Trip Geo Sciences (under reserve)
- 3.4. Motion: First Semester Trip Sport
- 4. Control of the FSR Regulations / constitution
- 5. Credit FSR-work / Anrechnung des Engagenments an der Uni: https://www.vefa.uni-potsdam.de/fsr-arbeit-anrechnen/
- 6. Miscellaneous incl. Scheduling

Attending

Presidium:

Referat: Hannah, Philipp and James

Student representatives (FSRs): 17 present **of 18** student representatives which are entitled to vote - (18 needed for beeing entitled to vote)

FSR name	Abbrevia-	Counting	
	tion (Ab-	(Zäh-	
	kürzung)	lung)	
Anglistik/Amerikanistik	AnglAm	X	
Biologie, Chemie und Ernährungswissenschaft	BCE	X	
Cognitive Science - Embodied Cognition	CogSci	X	
Cognitive Systems	CogSys		
Digital Engineering	DE	X	
Europäische Medienwissenschaft	EMW		
Erziehungswissenschaften	EWI	X	
Sprachwissenschaften Master of Arts	FSR Sprawis	х	
Geowissenschaften	Geowiss	х	
Geographie Lehramt	LaGeo	х	
Geoökologie	Gecko		
Germanistik	Ger		
Geschichte	Ge	Х	
Informatik	Info	Х	
Inklusion (Inklusions- & Förderpädagogik)	Inkl	Х	
Jüdische Studien nein	J.S.		
Jüdische Theologie	J.T.		
Jura	Jura	х	
Klassische Philologie	Klassphil	х	
Künste und Medien	KuM		
Kunst und Kunstpädagogik	FSArt		
Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	LER	X	
Lehramt	LA	х	
Linguistik	Ling		
Mathematik/Physik ma phy	MaPhy	х	
Musik	Mu		
Philosophie	Philo		
Politik und Verwaltung	PuV	х	
Primarstufe	Prim	х	
Psychologie	Psy		
Romanistik	Rom	х	
Slavistik	Sla	Х	
Soziologie	Soz	х	
Sport	SpoWi	х	

Wirtschaft-Arbeit-Technik	WAT	
Wirtschaftswissenschaften	WiWi	X
	Stimm-	Anwesend:
	Berechtigt: 35	23 (one
		came late)

Note: At the time of the meeting, FSRs marked in blue are not yet (fully) registered with the VeFa and are therefore not entitled to vote.

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA): present

Studierendenparlament (StuPa): Philipp

Further guests: -

- Complaints about the finanzamt

Protocol

Start: 18.15 Uhr

Written by: Karl-Viktor

Format of the representation of voting results: [For | Against | Abstentions]

0. Quorum / Agenda / Protocol of the last meeting (228nd) / Announcements by the presidium

0.1 Quorum: 23 people out of the 35 people who are entitled to vote (one person came late)

0.2 Agenda

Annahme der TO / Accepting the Agenda: 22/0/0

0.3 Protocol of the 230. VeFa

Annahme Protokoll / Accepting last protocol: 23/0/0

Delete Ausleheier from the previous protocol

0.4 Announcements by the presidium

You dont have to send in your original election protocol via the mail. You just have to scan and send it via E-Mail.

1. Announcements by FSRs, AStA, StuPa

FSRs

- **WiSo faculty sexuelle Übergriffe**: Es geht um Studierende. Eine Person wurde von Instanz zu Instanz gedrängt. Sehr schwerer Weg, der Fall zeigt exemplarisch, wie schlecht Opfern von sexueller Gewalt nicht ausreichend geholfen wird. Täter_innen können nicht von Veranstaltungen ausgeschlossen werden auf Rechtswegen. AStA hat schon ein Statement rausgebracht. Frau Wolff fühlt sich dafür zuständig. Eure FSRs können informiert und sensibilisiert werden. Könnte die VeFa dazu ein Statement machen? Dachten wir uns, aber der AStA hat dazu bereits was veröffentlicht. Wir können als VeFa Sensibilisierungsworkshops anbieten.

- Calorie screens in the Mensa might be a problem for people with eating disorders. Wollen einen Brief verfassen und die VeFa schickt diesen vorher rum im Verteiler und andere FSR können sich anschließen
- BCE hat Antrag dessen Deadline am 10.10.2023 war am 5.10.2023 im Büro in den Briekasten eingeschmissen. Sven hat den Brief erst nach der Frist geöffnet und die beantragten Gelder würden jetzt ins aktuelle Haushaltjahr fallen, wo sie aber fehlen würden.

AStA

All FSRs are welcome to attend the sessions of the new ASTA

The semester ticket continues

Sexual assault case being handled and AStA is working towards disciplinary actions

STUPA

Budget deliberations ongoing

30.000 Euros for Vefa

Statutes of the student body – There is a current conflict between the university and the Stupa

Information for the Finance persons for each department to use 20 percent

Eligibility for motions from various FSRs in the Vefas

Senate commissions – mails have been sent out for elections and there is still a need for candidates.

2. Elections

2.1 Discharge/Entlastung

Vote Präsidium: 23/0/0, accepted

Vote Referat: 23/0/0, accepted

2.2 Election of the Presidium of the Assembly of the Student Councils.

Katherina Kraft: 20/0/1, elected

Ben Bals: 20/0/1, elected

Patrick Stenzel: 21/0/0, elected

2.3 Election of the Department for Student Bodies and Student Councils

Hannah Müller: 20/0/0, elected

Karl-Viktor Enkelmann: 20/0/0, elected

Philipp Okonek: 20/0/0, elected

James Opatola: 19/0/1, elected

3. Motions

3.1 Motion: Expense allowance for the department for student bodies and student councils: 23/0/0, accepted

3.2 Motion: VeFa lending service

Postponed (23/0/0) due to absence of Florian and Sven

3.3 Motion: First Semester Trip Sport: 21/0/0

Interne AStA Frist verpasst

Antrag über 4238,39€

3.4 Motion: First Semester Trip Geo Sciences (under reserve): 20/1/0 (FSR GeoWis enthalten)

Änderungsantrag Präsidium 20/1/0 (FSR GeoWis enthalten)

Mitgliederzahl wird verdoppelt und die Antragshöhe wird auf 1400€ erhöht

4. Control of the FSR Regulations

FSRs were once again told to send in their Satzungen so we can control if all their subjects are mentioned and they can have all the money they should be getting for those subjects.

5. Credit FSR-work

For further information: https://www.vefa.uni-potsdam.de/fsr-arbeit-anrechnen/

6. Miscellaneous incl. Scheduling

Next meeting:

<mark>16.11.23</mark>

Golm, Vorschlag: neben Lesecafé ein Hörsaal, der soll gut sein (Raum 0.47 Haus 14)

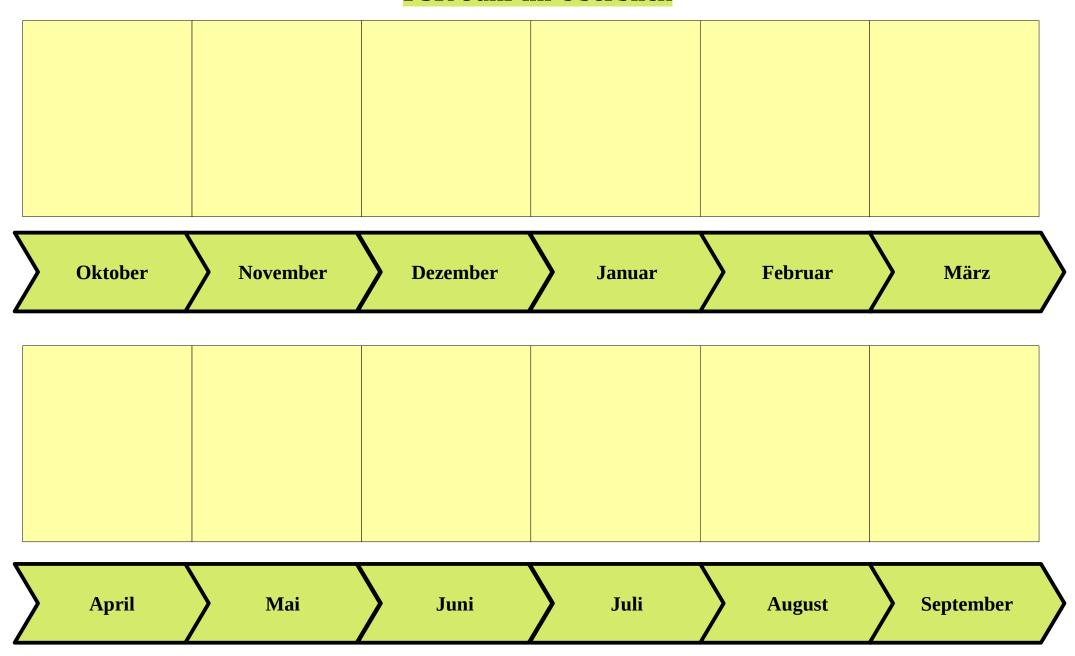
Haus 25 F0.01 und F1.01

Haus 25 F0.15

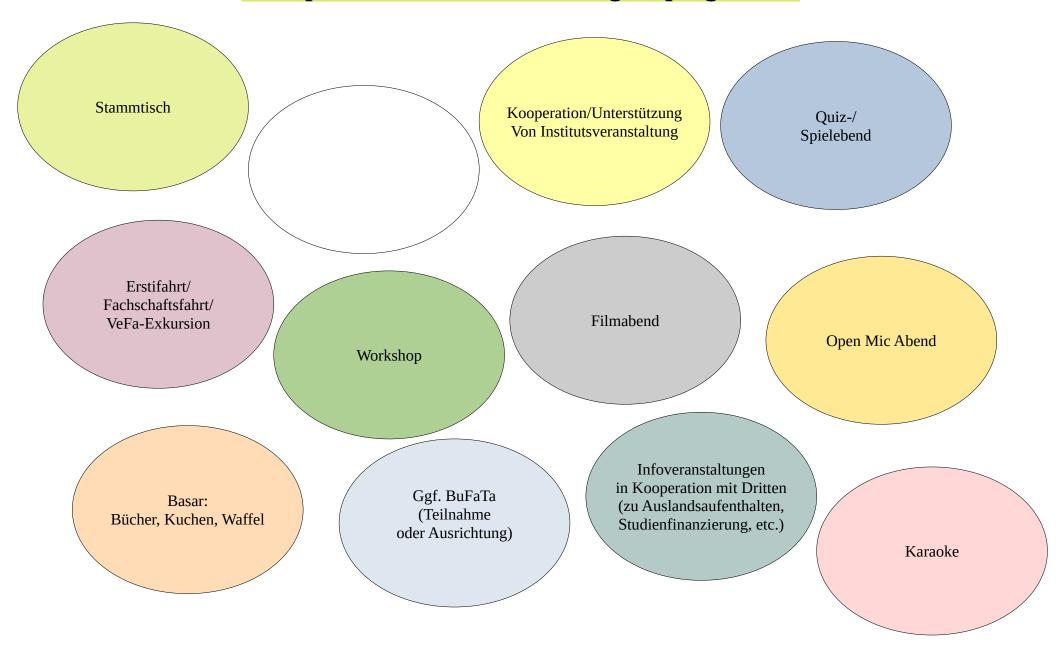
FSR-Jahr im Überblick

- "Endjahres-- Hausarbeitenfristen Veranstaltung": - Halloweenbeachten, evtl. - Einführungstage Veranstaltung Weihnachtsfeier, - WarmUP - auf Prüfungstermine achten Lange Nacht Weihnachtsvorlesung, (generell auf Feiertage und evtl. Ausgleich/Socializingangebot der Hausarbeiten (Möglichkeit und inter-/nationale Chanukka, Saturnalia, für eigenen oder danach schaffen bewerben Tage/Monate für x achten Etc. geteilten Stand) oder für Veranstaltungsideen) - FSR-Wahl?: ergänzen Siehe Juni. Oktober **November Dezember** Januar **Februar** März - Hausarbeitenfristen beachten, evtl. - Erstiangebot - Mai: Campusfestival (Möglichkeit für eigenen oder geteilten Stand) - August als Lange Nacht Urlaubsmonat beachten - Semesterstartangebot - Sommerfest der Hausarbeiten - Casino-Feier - FSR-Wahl?: (= mögliche bewerben mind. 1 Monat zuvor Wahlberechtigtenverzeichnis beantragen - Frühlingsfest Programmpause) oder ergänzen Mai Juli August **September April** Juni

FSR-Jahr im Überblick



Ideenpool für FSR-Veranstaltungen/-programme



Verallgemeinerter Zeitplanentwurf für Einführungstage

am Beispiel 2023

Mo, 02.10.		Мо, 09.10.	•
Di, 03.10.	Tag der deutschen Einheit	Di, 10.10.	•
Mi, 04.10.	 Einführungsveranstaltungen der Fächer (mit FSR-Partizipation) im Anschluss zur Einführungsveranstaltung: FSR-Angebot für Stundenplanbau 	Mi, 11.10.	•
Do, 05.10.	 Einführungsveranstaltungen der Fächer (mit FSR-Partizipation) im Anschluss zur Einführungsveranstaltung: FSR-Angebot für Stundenplanbau 	Do, 12.10.	 Angebot der Philosophischen Fakultät: Bachelor-Master-Forum mit Standmöglichkeit für FSRs
Fr, 06.10.	•	Fr, 13.10.	•
Sa, 07.10.		Sa, 13.10.	
So, 08.10.		So, 15.10.	

Die weitere Ausgestaltung ist weniger an feste Termine gebunden. Beispiele:

Campustour oder -rallye

Erstifahrt oder Ausflug

Erstibrunch

Kennenlerntreffen mit Dozierenden (in Einführungsveran -staltung integrierbar)

Kennenlernrunden ("Deep Dating")

Stadt- oder Parktour Oder -rallye Kneipentour oder -abend

weitere Angebote zu Stundenplanbau, evtl. Sprechzeitangebot

Nicht nur an Erstis denken: Filmabend, Spieleabend, etc. Achtung:
- Studienkurse
- Brückenkurse
- Hochschulsport
(Kursbuchung)

VeFa-Jahr im Überblick

Wahl des Präsidiums Wahl des Referats für Fachschaften und Fachschaftsräte	Vorschlag und Vorstellung eines Jahresprogramms durch Referat/ Präsidium	Sitzung nur bei dringendem Bedarf/ Pausierung aus Rücksichtnahme auf FSR-Veranstaltungen	sogenannte Finanz-VeFa zum Ändern oder Bestätigen des Verteilerschlüssels; ggf. weitere Finanzthemen	Sitzung nur bei dringendem Bedarf/ Pausierung aus Rücksichtnahme auf Prüfungen	Vorbesprechung des Sommersemesters
Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März
(falls gewollt) Recherche und Antrag zu Kalendern (Timer) inkl. Mail zur Ermittlung der Bestellmenge	Zwischenevaluation Zur Projektarbeit des Referats und Aktualisierung von To Dos	falls beschlossen Start der Verteilung der Timer	Finanzbeschlüsse, insb. zu Anschaffungen, möglichst nicht später als im Juli durchführen (Es soll sicher gestellt Werden, dass nicht durch Verzögerung der nächste Haushalt belastet wird.)	Sitzung nur bei dringendem Bedarf/ Pausierung aus Rücksichtnahme auf Urlaubszeiten	Sitzung im KuZe: möglichst mit Arbeitsphase und möglichst am Anfang des Monats evtl. letzte Absprachen zur Studien- eingangsphase
April	Mai	Juni	Juli	August	September

VeFa-Jahr im Überblick



Rechenschaftsbericht

für die Arbeit im Referat für Fachschaften und Fachschaftsräte (22.06.-24.10.2023) Philipp Okonek

Ich bin am 22. Juni 2023 in den dann noch freien vierten Sitz des Referats gewählt worden. Nach drei Monaten im Amt - Das Referat wurde am 02.03.2023 erstmals gewählt. – hatte es auf mich den Eindruck gemacht, als hätte das Referat Startprobleme und würde leider sehr unter Potenzial arbeiten, wofür Amt und Ressourcen nicht gedacht sind. In der Tat muss die Struktur an sich noch Erfahrungen sammeln, worüber wir immer gerne diskutieren können.

Was bereits für die nächste Legislatur als notwendige Änderungen festgehalten werden kann: effizientere Aufgabentrennung, Erstellung und Vorstellung von Plan/Programm für Referatsarbeit, regelmäßige Treffen/synchrone Kommunikation außerhalb der VeFa-Sitzungen, mehr Website-Arbeit (Defizite/Änderungsbedarf analysieren, proaktiv Verbesserungen herbeiführen), Rechenschaftsberichtspflicht besser nachkommen (laut Geschäftsordnung zu jeder Sitzung), effektiverer Umgang mit ausbleibender Kommunikation und Arbeitsübernahme

Hier ein Einblick in meine Arbeit:

• Büroarbeit:

- Entgegennahme von Post an die VeFa (v. a. Wahlprotokolle) und dabei auch regelmäßige Erfassung von Post an andere (Protokollierung von Vorhandensein, mitunter Information an Adressierte)
- Kontakt und Austausch mit AStA-Referent*innen und -mitarbeiter*innen
- o bei Bedarf: Studierendenberatung, Herausgabe von Material, Büropflege

Mails:

- Mailmoderation
- Umstellung von Verteilerfiltern zur Spamvermeidung
- Mailbeantwortung in Arbeitsteilung

• Termine

- Teilnahme an VeFa-Sitzungen, i. d. R. für Berichterstattungen, in Sonderfällen für Moderation oder Sitzungsleitung
- Konzipierung, Anmeldung, Teilvorbereitung für VeFa-Sitzung im KuZe
- Teilnahme an StuPa-Sitzungen (in Personalunion)
- Teilnahme an Teffen mit Universitätsverwaltung (zum Umbau der Garage in Haus 10 in Golm, zu Entwicklungen am Zessko, zu Entwicklungen am ZfQ)
- weiterer Informationsbezug durch Personalunionen (Senat, Senatskommission für Lehre und Studium, ZeLB-Versammlung, Interne Akkreditierungskommission) und ggf. Weiterleitung relevanter Informationen

• Website:

- Aktualisierungen bei v. a. Einladungen, Homepage
- Ergänzungen: v. a. "FSR-Arbeit anrechnen" unter Reiter "FSR" ergänzt (abzüglich Formulierung, die gestellt wurde), "Referat" in bisher alleiniger Präsidiumsunterseite ergänzt, "Leitfaden" in "Leitfäden" geändert und dort Jahresplanung und Leitfaden zu Studienkommissionsarbeit ergänzt (nur teilweise Beteiligung bei inhaltlicher Ausarbeitung)
- Überarbeitungen: "Aktuelles" grundlegend überarbeitet durch Jahresplanung (Verarbeitung von 230. VeFa) und Beschlussübersicht

Weitere Koordination:

 Umbau einer Messengergruppe als Vernetzungsgruppe zwischen aktuell VeFa, StuPa und AStA Adelina Skrytskaya 23.10.2023

Rechenschaftsbericht für die Arbeit im Referat für Fachschaften und Fachschaftsräte

Zu meinen Aufgaben im RFF zählten:

- Rechtzeitige Registrierung der FSRs nach ihren Wahlen
 - → darunter: direkte Kommunikation mit den FSRs (Erinnerung wegen Wahlen, fehlenden Dokumenten usw.)
 - → vorschriftsmäßige Nachweisführung im System + in Papierform
 - → wöchentlich, Zeitaufwand im Monat bis 10h
- Teilnahme und Unterstützung bei der Durchführung der VeFa-Sitzungen
 - → monatlich, Zeitaufwand 2-4h
- Interne Treffen zur Besprechung & Austausch mit dem VeFa-Präsidium o. RFF-Mitgliedern
 - → wenn vorhanden monatlich, Zeitaufwand bis 1h
- Ausführung von Arbeitsaufträgen, Projekten o. Beschlüssen der VeFa
 - → z.B. Unterstützung der FSRs bei aufgetretenen Problemen in Bezug auf Abrechnung, Ausleihe u.a.
 - (per E-Mail o. Zoom wie beim FSR Lehramt, am 20.10)
 - → wenn vorhanden monatlich, Zeitaufwand bis 2h

Rechenschaftsbericht Karl-Viktor Enkelmann September - Oktober

- Kontrollieren der Satzungen darauf, ob alle Studiengänge explizit in ihnen benannt sind
- Zusammenfassen der Ergebnisse um eine Übersicht zu bekommen
- Änderung der Excel Tabelle für Registrierungen der VeFa in OneDrive
- Änderungen auf der VeFa Webseite vorgenommen:
 - Neuer Studiengang für den FSR Digital Engineering
 - Ausleihmaterialen vom FSR Digital Engineering gelöscht und mit einem Link zu ihrer Webseite ersetzt
- Einladung für die nächste VeFa auf der VeFa Webseite erstellt
- VeFa Box organisiert und auf Wahlzettel überprüft
- Treffen mit FSR Leharmt organisiert um über einen Konflikt mit einem Mitarbeiter der Uni zu reden
- Treffen mit Adelina durchgeführt
- Beim Treffen Protokoll geführt

James Opatola

- represented VeFa at the Stupa meetings
- moderated VeFa session with other members of the Praesidium
- coordinated with the Praesidium and other members of the FFR concerning FSR matters
- worked on other activities as assigned by the Praesidium

2) Referat für Fachschaften und Fachschaftsräte (mind. 2, max. 4 Personen gesucht*)

FSR-Mitgliedschaft oder Kooptation (aktuell oder Vgh.) vorausgesetzt

Das Referat soll das Präsidium ergänzen, indem es mehr Unterstützung für FSRs, VeFa und VeFa-Präsidium leistet und anders als das Präsidium projektorientiert arbeitet (ähnlich wie ein FSR).

Was sagt die Geschäftsordnung? (§17)

- (4) Referatspersonen für Fachschaften und Fachschaftsräte führen sie betreffende Beschlüsse der Versammlung der Fachschaften aus und sind ihr gegenüber rechenschaftspflichtig. Zu diesem Zweck reichen sie zu jeder Sitzung der Versammlung der Fachschaften einen Rechenschaftsbericht ein. Referatspersonen für Fachschaften und Fachschaftsräte sind ferner zuständig für
 - Unterstützung der Fachschaftsräte bei Veranstaltungen, Wahldurchführung, Beratung bei Ordnungsbelangen, Konflikten mit Dozierenden falls erwünscht,
 - Vernetzung der Fachschaftsräte im Allgemeinen oder in Gruppen,
 - Entwicklung und Pflege des Internetauftritts der Versammlung der Fachschaften in Absprache mit der Versammlung der Fachschaften, mindestens aber dem Präsidium,
 - die Vertretung der Belange der Fachschaftsräte und der Versammlung der Fachschaften auf Sitzungen weiterer Gremien,
 - Unterstützung des Präsidiums der Versammlung der Fachschaften bei der Vor- und Nachbereitung der Sitzungen falls erwünscht.
 Weitere Aufgaben können von der VeFa bestimmt bzw. beschlossen werden.

Geclustert visualisiert:

Unterstützung von

- VeFa-Projekt
- Proekt mehrerer FSRs
- Projekt eines FSR
- FSR-Finanzverantwortlichen
- VeFa-Präsidium

Website

Anders als das Präsidium (bloße Aktualisierung ausreichend) soll das Referat proaktiv die Website Verbessern, evtl. neue Inhalte Erstellen.

Vernetzung & Vertretung

- Vernetzung der FSRs (wenn erwünscht),
 z. B. auf Basis von Interesse, Campus,
 Fakultät, Zielrichtung (Lehramt)
- Vertretung (v. a. ansprechbar sein): Teilnahme an Sitzungen, Treffen mit Ver-Tretungen der akad. Selbstverwlatung

Was ergäbe denn Sinn für die kommenden Monate?

Zusammensetzung

- Personen aus unterschiedlichen Fakultäten
- Dezentral: Personen aus allen Campi: direkter Auftrag zur Vernetzung und Unterstützung von FSRs dieses Campus
- Zentral: Mind. Eine Person für übergeordnete Belange und als Kontakt für den AStA

Evaluation

Das Referat erfasst die Lage, entwickelt Strategien zur Verbesserung, gestaltet einen gemeinsamen und transparenten Lernprozess

Insgesamt handelt es sich um ein Pilotprojekt, was die FSRs in besonderem Maße befähigen soll. Wer diese Verantwortung übernimmt, soll ebenfalls eine **Aufwandsentschädigung** bekommen.

Vorschlag: Der Betrag sollte dreistellig sein und monatlich erfolgen (Vgl. AStA).

Projekte

- allgemein:
- Überarbeitung des FSR-Leitfadens
- Beteiligung an Überarbeitung des Finanzleitfadens
- Probe neuer Konzepte für die VeFa-Sitzungen
- Vernetzungstreffen
- jährliches Grill-Event für studentische Aktive (Get Together)
- campusspezifische Projekte:
- Rückkehr des Frühlingsgrillens am NP
- Beteiligung an Entwicklung der Neu-Nutzung des Garagenkomplexes in Golm
- Zusammenarbeit mit Standortmanagement in Golm
- Sommerfest in Griebnitzsee
- deine Idee:

Antrag:

Aufwandsentschädigung für das Referat für Fachschaftsräte & Fachschaften

Beschlusstext:

Höhe und Bezug der Aufwandsentschädigung:

- Die Aufwandsentschädigung für das Referat für Fachschaftsräte und Fachschaften wird pro Referent*in auf 250 Euro pro Monat festgesetzt.
- Die Aufwandsentschädigung gilt ab dem Monat der Wahl.
- Die Aufwandsentschädigung endet sowohl mit der Wahl eines neuen Referats als auch mit dem Wechsel eines Haushaltsjahres.
- Wiedergewählte Altreferent*innen erhalten keine Aufwandsentschädigung für einen Monat, für den sie in der vorherigen Legislatur bereits eine Aufwandsentschädigung erhalten haben.

Verteilung der Aufwandsentschädigung:

• Diese Aufwandsentschädigung wird gleichmäßig auf die Referent*innen verteilt, es sei denn, eine oder mehrere Referent*innen verzichten ganz oder teilweise auf Aufwandsentschädigung. Nicht beanspruchte Aufwandsentschädigung wird gleichmäßig auf die anderen Referent*innen verteilt, insofern diese nicht widersprechen. Bei Verzicht auf Aufwandsentschädigung wird die VeFa im Rahmen ihrer nächsten Sitzung in Kenntnis gesetzt.

Begründung:

Der Antrag setzt die aktuelle Höhe der Aufwandsentschädigung fort, reguliert den Prozess mehr und somit auch transparenter, da manche Regulationen sowieso Anwendung finden.

Anmerkung:

- Die Abrechnung der Aufwandsentschädigung erfolgt mittels Formular des Finanzreferats.
- Referent*innen müssen gesetzlich bei Überschreitung des Grundfreibetrags/Steuerfreibetrags (2023: 10.908€; 2024: 11.604€) die Aufwandsentschädigung in ihrer Steuererklärung korrekt berücksichtigen.
- Siehe Anhang für Einordnung.

Anhang: Übersicht über Aufwandsentschädigungen (Stand 12.10.2023)

Allgemeiner Studierendenausschuss 350-450€ pro Person pro Monat

(seit November 2022 350€, zuvor 320€)

Auszählhilfe (des StWA) 1000€ insgesamt

(zuletzt, aktuell nicht beschlossen)

Ekze-Beauftragte:r 200€ pro Jahr

(zuletzt, aktuell nicht gewählt)

Fachschaftsräte keine Aufwandsentschädigung

Mitglieder des Studierendenparlaments keine Aufwandsentschädigung

Präsidium des Studierendenparlaments 90€ insgesamt pro Sitzung

(Juli 2022 – Juni 2023 120€, zuvor 90€)

Präsidium der Versammlung der Fachschaften 90€ insgesamt pro Sitzung

(2016 – Februar 2023 60€ pro Sitzung)

Rechnungsprüfungsausschuss 450€ insgesamt

Sonderbeauftragter für Verkehrs- u. 520€ pro Monat

Semesterticketfragen (Januar – Juli 350€, zuvor 450€)

Studentische Mitglieder der Internen 50€ pro Studienprogramm

Akkreditierungskommission (nicht aus dem Haushalt der Studierendenschaft; bis September noch 30€)

, 1

Studentische Mitglieder der akademischen 25€ pro Sitzung, 40€ pro Sitzung, wenn

Gremien länger als drei Zeitstunden (Senat, Ständige Kommissionen des Senats, (nicht aus dem Haushalt der

Allgemeiner Wahlausschuss, Fakultätsrat, Studierendenschaft; bis September noch 13€) Versammlung des Zentrums für Lehrerbildung

& Bildungsforschung,

Fakultätsratsausschüsse, Berufungskommissionen,

Studienkommissionen)

Sozialfondskommission

Studentische Mitglieder der 30€ pro Sitzung (max. 210€ pro Jahr)

Studentischer Wahlausschuss 1000€ insgesamt

(aktuell nicht beschlossen)

Antrag zur Förderung der Erstifahrt des Fachschaftsrat Sport 2023

Antragstellende:

Einreichungsdatum:

Projekt:

Zeitpunkt: Ort:

TeilnehmerInnen:

FSR Sport 19.10.2023

Erstifahrt 2023

Freitag, der 27.10.23 - Sonntag, der 29.10.23

Groß Vätersee

85 (17 FSRIer + 68 Ersties)

Finanzverantwortlicher:

Simon Tischer



Inhalt

1.	Ziele	. 3
2.	Anlass für den Antrag bei der VeFa	. 4
3.	Erstifahrt Konzept - Sport und Gemeinschaft	. 3
4.	Finanzen	. 4
5.	Was wird voraussichtlich vom Asta übernommen	. 5
	5.1 Angenommen wir müssen nur 30% Eigenanteil leisten, da es Sportbezug hat	. 5
	5.2 Angenommen wir rechnen mit 10€ Essenpauschale pro Tag pro Person	. 6
	5.3 Angenommen wir 50% Eigenanteil leisten	. 6
6.	Vergleichsangebote Erstifahrt	. 7
7.	Fahrtweg	. 9
8.	Warum Vollpension und nicht selbst kochen	11
9.	Zeitplan	11

1. Ziele

Die Erstifahrt der SpoWi's 2023 verfolgt die Ziele ...

- Studienstart für die Erstis erleichtern
- Erstis sollen sich untereinander besser kennenlernen und der Zusammenhalt soll gestärkt werden
- Ausgleich zu dem stressigen Uni-Alltag
- Erstis sollen FSR kennenlernen und uns als Ansprechpartner für Probleme oder sonstige Fragen wahrnehmen

2. Erstifahrt Konzept - Sport und Gemeinschaft

Unser Hauptziel für die Erstifahrt der Sportstudierenden an der Universität Potsdam ist es, den neuen Studierenden eine einzigartige Gelegenheit zu bieten, sich untereinander kennenzulernen und eine starke Gemeinschaft zu bilden. Dabei steht der sportliche Aspekt im Mittelpunkt, um die Studierenden dazu zu ermutigen, gemeinsam sportliche Herausforderungen zu meistern und ihre Teamfähigkeiten zu stärken.

Am ersten Abend der Erstifahrt veranstalten wir einen aufregenden Biathlon. Hier haben die Teilnehmer die Möglichkeit, ihr sportliches Können und ihre Ausdauer unter Beweis zu stellen. Dieser sportliche Wettbewerb schafft nicht nur eine spaßige Atmosphäre, sondern fördert auch den Ehrgeiz und den Teamgeist.

Der zweite Tag ist zweigeteilt, um die Teilnehmer vor verschiedene Herausforderungen zu stellen. Am Vormittag werden die Studierenden in zehn Gruppen eingeteilt und müssen gemeinsam zehn Aufgaben bewältigen. Diese Aufgaben sind so gestaltet, dass sie den Teamgeist stärken und die Studierenden dazu ermutigen, zusammenzuarbeiten, um Lösungen zu finden. Einige dieser Aufgaben haben einen sportlichen Schwerpunkt, um die sportliche Interaktion und das gemeinsame Erlebnis zu fördern.

Am Nachmittag stehen sportliche Spiele auf dem Programm, bei denen die Teams gegeneinander antreten. Hier geht es nicht nur um sportliche Leistung, sondern vor allem darum, den Zusammenhalt innerhalb der Gruppen zu stärken. Das Vertrauen und die Kommunikation werden auf die Probe gestellt, und die Teams müssen beweisen, dass sie auch gegen sportlichere Teams gewinnen können, wenn sie gut zusammenarbeiten.

Über den Tag verteilt haben die Teams außerdem die Aufgabe, eine kreative Choreografie vorzubereiten. Diese soll nicht nur sportlich, sondern auch humorvoll und unterhaltsam sein, um den Fokus auf den Spaß und die Gemeinschaft zu legen. Die Choreografie wird am Abend vor allen Teilnehmern aufgeführt.

Die Erstifahrt für die Sportstudierenden der Universität Potsdam ist darauf ausgerichtet, den Sport und die Gemeinschaft in den Vordergrund zu stellen. Durch sportliche Wettbewerbe, Team-Challenges und kreative Choreografien sollen die Studierenden nicht nur ihre

sportlichen Fähigkeiten verbessern, sondern auch langanhaltende Beziehungen und Freundschaften aufbauen. Dieses Konzept schafft eine einladende und motivierende Umgebung, in der die neuen Studierenden gemeinsam Abenteuer erleben und ihre gemeinsame Leidenschaft für den Sport entdecken können.

3. Anlass für den Antrag bei der VeFa

Wir haben letztes Haushaltsjahr eine Abrechnung nach dem 10.10.2023 beim AStA eingereicht. Aufgrund einer internen Frist des AStA konnte diese Abrechnung nicht im Haushaltsjahr 2022/23 abgerechnet werden. Wir wussten von dieser Frist nichts und sie wurde auch erst im Nachhinein mit uns kommuniziert. Es handelt sich bei dieser Abrechnung um 1.278,79 €. Unser Budget im HHJ 2022/23 hätte diese Summe hergegeben. Diese Mittel sind jetzt in die VeFa geflossen. Diese Abrechnung wird jetzt in das HHJ 2023/24 übernommen. Dadurch haben wir jedoch nicht die finanziellen Mittel, unsere Erstifahrt zu stattfinden zu lassen. Auch die Einnahmen unserer jährlichen SpoWi Wies'n zu Beginn des HHJ sind dieses Jahr aufgrund von zu geringer Teilnahme ausgeblieben. Wir haben bereits in der Erstiwoche versucht Geld für die Erstifahrt zu sammeln, um diese finanzieren zu können. 370,00€ konnten wir zusammenbringen, die in die Erstifahrt einfließen werden. Wir wollen unsere Erstifahrt unbedingt durchführen, doch benötigen wir dafür die finanziellen Mittel der VeFa. Unsere Einnahmen und Ausgaben setzen sich wie folgt zusammen:

4. Finanzen

	Einnahmen	Ausgaben
Vollpension		4404,70€
Übernachtung		4897,70€
Kurtaxe		340,00€
Knüppelteig Feuerholz		36,00€
Feuerholz		15,00€
Anzündhilfe		1,00€
Benzingeld		73,20€
Eigenbeteiligung	6630,00€ (78€ pp. x 85 TN)	
Erwirtschaftetes Geld in der Erstiwoche	370,00 €	
Summe	7000,00€	9793,09€

5. Was wird voraussichtlich vom Asta übernommen

Insgesamt: 9793,09€ / 85 TN = 116,39€ pp.

Vom Asta bekommen wir:

- 1. Unterkunft: 4897,70€ (50% max. übernommen) = **2448,85**€
- 2. Essen: 85 (Teilnehmer) * 4 € (Essenspauschale) * 2 (Tage) = 680€
- 3. Auto (137km je hin und zurück, von Unterkunft zu Rewe 23km je hin und zurück x2, für 2 Autos = 732km) 0,10€ pro km à 732km+ 0,10€ = **73,20€**

Vom Asta übernommen: 3128,85€ ohne Sprit

3202,05€ mit Sprit

Durch Erstiwoche eingenommen: 370,00€

Insgesamt: 9793,09€ (Ausgaben) – 3128,85€ (vom Asta übernommen) - 370€ (Geld aus Erstiwoche) = **6294,24**€ / 85 Personen -> 74,05€ p.P -> **78**€ **p.P.** (inkl. Puffer)

Eigenbeteiligung – Ausgaben = 6630€ - 6394,24€ = 235,76€ Puffer

Von der Gesamtsumme wird laut Finanzleitfaden des AStA

3300,00€

übernommen. Wir würden diese Summe gerne aufgrund von mangelnden finanziellen Mitteln vom VeFa-Budget erhalten.

5.1 Angenommen wir müssen nur 30% Eigenanteil leisten, da es Sportbezug hat

Ausgaben Gesamt: 9793,09 € - 370,00 € = 9423,09 €

Eigenanteil von 30% bei Fachrelevanz: 2826,93 € (33,26 € pro Person)

Von der Gesamtsumme wird laut Finanzleitfaden des AStA

6700,00€

übernommen. Wir würden diese Summe gerne aufgrund von mangelnden finanziellen Mitteln vom VeFa-Budget erhalten.

5.2 Angenommen wir rechnen mit 10€ Essenpauschale pro Tag pro Person

10 € * 2 Tage * 85 TN = **1700** € für Verpflegung

Vollpension: 4404,70 € - 1700 € = **2704,70 € müssen von TN übernommen werden**

9793,03 € - 4404,70 € = **5388,39** € ohne Vollpension

5388,39 € - 5018,39 € = **5018,39** € nach Abzug Einnahmen Ersti Woche

Eigenanteil von 30% bei Fachrelevanz: 1505,52 € + 2704,70 € = 4210,22 € (49,54 € pro Person)

Von der Gesamtsumme wird laut Finanzleitfaden des AStA

5300,00€

übernommen. Wir würden diese Summe gerne aufgrund von mangelnden finanziellen Mitteln vom VeFa-Budget erhalten.

5.3 Angenommen wir 50% Eigenanteil leisten

Ausgaben Gesamt: 9793,09 € - 370,00 € = 9423,09 €

Eigenanteil von 50% bei Fachrelevanz: 4711,55 € (55,44 € pro Person)

Von der Gesamtsumme wird laut Finanzleitfaden des AStA

4800,00€

übernommen. Wir würden diese Summe gerne aufgrund von mangelnden finanziellen Mitteln vom VeFa-Budget erhalten.

6. Vergleichsangebote Erstifahrt

Angebot 1:

Bungalowdorf Lübben:

http://bungalowdorf-luebben.de/

- 2000€ für 50 Personen und 2 Nächte
- In den vergangenen Jahren (vor Corona) schon oft dort gewesen
- Gibt eine schöne Therme und Kahnfahrt Möglichkeit in der Nähe
- Haben 5 Bungalows für uns allein (Eigentlich nur für 29 Personen ohne Aufbettung und mit Aufbettung 38)
 - o Deswegen zu wenig Platz, was sich im letzten Jahr bemerkbar gemacht hat
- Einerseits etwas Abseits gelegen, jedoch kamen in vorherigen Jahren schon manchmal Beschwerden, wegen der Lautstärke
- In jeder Unterkunft kann selbst gekocht und dann gemeinsam gegessen werden
 - o Küchen sind jedoch sehr klein und schwierig in 5 Küchen für alle zu kochen

Angebot 2:

Groß Väter See

- Ca. 6800€ für 60 Personen mit Vollverpflegung
- Schon vor zwei Jahren einmal dort die Ersti Fahrt veranstaltet
- Anbindung ist in Ordnung und liegt im VBB Bereich, also kostenlos für uns
- Gibt einen Bereich draußen, wo wir laut sein können
- See mit Bademöglichkeit direkt am Camp
- Geräumige Unterkünfte und Gruppenraum zur Verfügung
- Kleine Küche in den Bungalows

Angebot 3:

Feriencamp Radis

- Anfrage f
 ür 70 Personen und ohne Essen bei 1950,00€
- Leider knapp in Sachsen Anhalt
- 47min zu Fuß ab Bahnhof Radis
- großer Swimmingpool mit Flach- und Tiefenbereich, Fahrradverleih, Tischtennis, Volleyball, Lagerfeuer Karussells, Rutsche und Wippen
- Ausflugsziele: Wittenberg, Ferropolis, Heide Spa in Bad-Düben, Naturhaus am See
- Duschmarken müssen selbst bezahlt werden (nur bei Finnhütten)
- 40 Personen Gemeinschaftsraum
- 10 Finnhütten mit großer modern ausgestatteter Gemeinschaftsküche, überdachtem Grillplatz,
 - o Billiardtisch, TV und Radio

- Stromverbrauch ist nicht absehbar und daher auch schwer zu kalkulieren
- Bettwäsche 5,50€ pp.
- Fahrradverleih 8€/Tag

Wir haben uns für das Angebot für 2 entschieden, da es uns die meisten Vorteile bietet. Es ist in Brandenburg und wir waren dort schon einmal vor 2 Jahren. Dementsprechend wissen wir welche Gegebenheiten uns erwarten und was wir zur Verfügung haben. Besonders das Kochen, Einkaufen und Essen machen war im letzten Jahr schwierig und umständlich. Da wir keine große Küche hatten mussten wir das Kochen immer aufteilen. An sich war es kein Problem, aber das Essen war teilweise sehr knapp. Deswegen macht es für uns mehr Sinn die Vollpension zu wählen, weil wir uns so auf die Planung der Aktivitäten fokussieren können.

Das Angebot 1 ist einfach zu klein, da wir mehr als 50 Personen erwarten und es letztes Jahr schon sehr eng war, weil es eigentlich nur für 29 Personen ausgelegt ist. Das zweite Angebot liegt leider nicht in Brandenburg und ist am Wochenende schwer zu erreichen. Obwohl wir dort viele Aktivitäten unternehmen können, ist es aufgrund der Lage unpassend.

8. Warum Vollpension und nicht selbst kochen

- Kein Supermarkt in dem Ort der Unterkunft
- Nur kleine Küche in jedem Haus

27/10/2023

- Selbst kochen wird schwerer zu kalkulieren umso mehr Personen mitkommen und Durchführung war letztes Jahr auch leicht problematisch mit 50 Personen
- Können uns so auf die Planung der Aktivitäten konzentrieren
- In den großen Mengen für 85 Personen auch Transport mit einem Auto schwierig

9. Zeitplan

Zeitplan

Freitag

Treitag	27/10/2023
14:00	Treff Hbf
15:10	Abfahrt mit RE1 nach Frankfurt (Oder) bis Berlin Friedrichstraße
15:38-	
15:48	Umsteigen
15:48	Abfahrt mit S2 nach S Buch bis S Karow
16:09 -	
16:27	Umsteigen
16:27	Abfahrt mit RB 27 nach Groß Schönebeck bis Groß Schönebeck
17:07 -	
17:15	Umsteigen
17:15	Abfahrt mit Bus 904 nach Groß Väter über Wildpark bis Groß Väter, Feriendorf
17:38 -	
17:39	Fußweg zum Feriendorf
17:45 -	
18:10	Bungalows beziehen
	Treff Feuerstelle
19:00 -	
	ESSEN
20:15	Abendprogramm
Samstag	28/10/2023
09:00-	
	ESSEN
10:15 -	
12:45	Erste Programmrunde
	Treff Essensraum
13:00 -	FCCFN
14:00 14:15 -	ESSEN
14.15 - 14:35	In Gruppen erarbeitung der Choreos
14:35 -	in Gruppen erarbeitung der Choreos
16:10	Zweite Programmrunde
	Treff an der Feuertstelle
16:15 -	Treff diff del l'edelistelle
17:00	gemeinsame Spiele

17:05 -	
18:40	Dritte Programmrunde
18:40 -	Dritte Frogrammunde
18:50	Abbu der Stationen
	Treff vor Essensraum
19:00 -	THEIT VOI ESSENSIAUTI
20:00	ESSEN
20:05 -	ESSEIV
20:30	Einüben der Choreos
20:30 -	Emasen der enorcos
21:15	Vorstellen der Choreis
21:15 -	voistelle il del citore is
21:30	Bewertung der Bilder und Choreos
21:45 -	
22:00	Auswertung Programm
	Feiern!!!
22.00	
Sonntag	29/10/2023
09:00-	
10:00	ESSEN
10:05 -	
11:30	Bungalows ausräumen
11:30 -	
12:00	2 Personen pro Bungalow: Bungalows wischen
	Rest: draußen aufräumen
12:05	Treff Feuerstelle
13:00 -	
14:00	ESSEN
14:38	Abfahrt mit Bus 904 nach Gr. Schönebeck Bahnhof, bis Groß Schönebeck
14:59 -	
15:12	Umsteigen
15:12	Abfahrt mit RB 27 nach S Karow, bis S Karow
15:53 -	
16:07	Umsteigen
16:07	Abfahrt mit S2 nach S Lichtenrade, bis Berlin Gesundbrunnen
16:09 -	
16:31	Umsteigen
16:31	Abfahrt mit S42 nach Ringbahn S 42, bis Westkreuz
16:47 -	
17:00	Umsteigen
17:00 -	
17:22	Abfahrt mit S7 nach Potsdam Hbf, bis Potsdam Hbf
17.25	ENDE

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei der geplanten Erstsemesterfahrt handelt es sich um eine Kennlernfahrt. Das Ziel ist, dass sich die neuen Studierenden der Geowissenschaften untereinander und mit den Studierenden der höheren Semester vernetzen können. Des Weiteren möchten wir mit dieser Fahrt den höheren Semestern die Gelegenheit bieten, ihre Erfahrungen im Geowissenschaftsstudium weiter zu geben und den Erstsemestern hilfreiche Hinweise zu geben. Die Fahrt ist vom 03.11.2023 bis 05.11.2023, also zum Beginn des Wintersemesters 2023/24 geplant. Es handelt sich um einen Wochenendaufenthalt in der Jugendherberge Petzow. Die geplante Anreise ist am Freitag. Am Samstag werden tagsüber verschiedene gemeinsame Aktivitäten angeboten. Geplant sind verschieden Kennlernspiele und ein Geoquiz. Beim gemeinsamen Grillen am Abend soll der Tag entspannt enden. Wir möchten den neuen Studierenden so nochmal die Möglichkeit geben, mit

den Studierenden höherer Semester ins Gespräch zu kommen. Der Abschluss der Erstsemesterfahrt und die Rückreise sind dann am Sonntag.

In den letzten Jahren wurde so eine Fahrt nicht angeboten und wir konnten feststellen, dass es lange Zeit dauern kann, bis neue Studierende Anschluss im Studium finden. Deshalb ist es uns sehr wichtig, dass dieses Fahrt stattfindet und wir den neuen Geowissenschaftsstudierenden die Möglichkeit geben können, leichter Anschluss zu finden. Da es sich hierbei um ein recht teures Angebot handelt stellen wir hiermit einen Antrag auf eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 988,05€.

Im Anhang ist ein Kostenplan und das Angebot der Unterkunft.

Mit freundlichen Grüßen, Ben-Gerrit Haddenhorst

			1	
	Jugendherberge Petzow		1	
	Jugenunerberge rector		!	
	Ausgaben	1	Einnahmen	
	21x Übernachtungen	-819,00	21x 30%Eigenbeteiligung der Studierenden	423,45
	21x Frühstück	-231,00		
	21x Abendbrot	-115,50		
	10x Grillpaket 1	-55,00		
	10x Grillpaket 3	-65,00		
	Energiepauschale	-126,00		
Gesamt:		-1411,50		423,45
		-988,05	d .	